



INTERKULTURA NEWSLETTER  
Winter 2017

## Mehr als 130 Millionen Mädchen weltweit ohne Chancen auf Bildung

*Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Spenderinnen und Spender,*

Laut einer aktuellen Studie der NGO ONE können weltweit mehr als 130 Millionen Mädchen keine Schule besuchen! Die meisten von ihnen leben in Afrika. In Uganda gibt es inzwischen zwar eine allgemeine Schulpflicht, aber besonders abseits der städtischen Zentren schicken Eltern die Mädchen nicht in die Schule. Einerseits, weil sie bei der Feld- und anderen Arbeiten benötigt werden, andererseits, weil der Vater auf eine erfolversprechende frühe Heirat hofft. Und nicht zuletzt ist ein Schulbesuch mit Kosten verbunden.

Allgemein sind Mädchen gesünder und haben bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt, wenn sie eine Schulbildung abschließen. **Bildung ist Empowerment:** sie versetzt Mädchen in die Lage, sich für ihre Rechte einzusetzen! Sie können so zum Beispiel ihre Familien und ihre Nachbarschaft unterstützen, der lokalen und globalen Wirtschaft nachhaltige Wachstumsimpulse geben, in der Gesellschaft eine wichtige Rolle einnehmen.

### Waisen- und Straßenkinder sind die verwundbarsten Seelen

Im Jugendschutzzentrum unseres Projektpartners MLISADA in Kampala haben 55 Waisenmädchen eine feste **Schulpatenschaft**. Durch Sie, liebe Spenderinnen und Spender, lernen ca. **200 Street Kids** zusätzlich Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Landwirtschaft, Computeranwendung und EDV, Modedesign, Musik, Kunsthandwerk, Cultural Dance und Akrobatik.

Zahlreiche Mädchen werden in einer Gruppe als **Umwelt- und Solarscouts** ausgebildet. SpenderInnen von INTERKULTURA machen es möglich, eine ugandische Sozialarbeiterin sowie einen deutschen Solarexperten zeitweise anzustellen und die jungen Frauen so zu qualifizieren und in ihrem Selbstwert zu stärken.

**Peer Educator und Umweltscouts** werden nach ihrer Ausbildung mobile Solarleuchten und Energiesparöfen in Schulen und Slum-Communities demonstrieren, verkaufen und Tipps zum Selbstbau geben.

Die Umweltscouts werden weiter in einem Start-up Plastikmüll und Metallschrott sammeln, ein Logistikkonzept entwickeln und den gesamten Recyclingkreislauf kennen lernen und an Schulen etc. demonstrieren. Ergänzend wird es darum gehen, Abfallprodukte kreativ durch Upcycling zu nutzen – und zu vermarkten, um Einkommen zu schaffen.

**Wie helfen wir mit Ihrer Unterstützung noch mehr Menschen: Ein „Outside Catering Projekt“ für arme Mädchen in Kankobe, ein Slum-Kids-Projekt in Namuwongo, ein integriertes Kunst- und Behindertencafé, die Unterstützung von mobilen Notfall-Augenärzten.**

Wiederum können wir diese tollen Projekte nur mit Hilfe Ihres Vertrauens sowie Ihrer Spenden bewältigen.  
Hierfür im Voraus von Herzen vielen Dank!

Wir wünschen Euch und Ihnen eine schöne Weihnachtszeit sowie ein „Glückliches Jahr 2018“!  
Freuen Sie sich, wenn Sie das Fest in Würde, Geborgenheit und Sicherheit begehen können.  
Und wenn Sie Zeit haben, schauen Sie in unseren neuen Flyer oder nach Aktuellem auf unserer Website!

*Mit nochmals herzlichem Dank und Gruß*

Ihr Walter Franken  
Geschäftsführer

Ihr Marc Stefaniak  
Vorstand

